



Feldzug in Polen



Fahrt mit Polen

Stumme Zeugnisse 1939

**Der deutsche Überfall auf Polen
in Bildern und Dokumenten**

**Vernissage einer deutsch-polnischen Online-
Ausstellung mit bislang unveröffentlichten
Bildern und Dokumenten am 80. Jahrestag
des deutschen Überfalls auf Polen**

**1. September 2019, 16.00–18.00 Uhr,
Zeughauskino, Deutsches Historisches Museum
Unter den Linden 2, Berlin**

Programm

- Begrüßung durch Dr. Hans-Christian Jasch, Direktor der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz
- Grußwort von Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages
- Vortrag von Prof. Dr. Igor Kąkolewski, Direktor des Zentrums für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften: Der 1. September in der polnischen Erinnerungskultur
- Präsentation der Online-Ausstellung mit Projektkoordinatorin Svea Hammerle und Public-History-Master-Studierenden

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Empfang im Foyer des Zeughauskinos ein.

Am 1. September 1939 begann mit dem Überfall auf Polen der Zweite Weltkrieg. In Polen ist dies ein wichtiges historisches Datum und Anlass zum Gedenken und Erinnern.

In der deutschen Erinnerungslandschaft ist der 1. September dagegen kein herausgehobener Tag. Was im September und Oktober 1939 in Polen passierte, bleibt im deutschen Diskurs unscheinbar. Welche Informationen und Bilder haben wir über den Beginn des Zweiten Weltkrieges? Welche Fotoalben, Tagebucheinträge und Briefe aus dieser Zeit wurden in den Familien aufbewahrt?

Anlässlich des 80. Jahrestages des deutschen Überfalls auf Polen hat die Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz gemeinsam mit Studierenden des Masterstudiengangs Public History der Freien Universität Berlin und dem Leibniz-Zentrum für Zeithistorische

Forschung Potsdam die Öffentlichkeit auf Deutsch und Polnisch aufgerufen, nach Bildern und Dokumenten zu suchen.

Das Echo ist groß. Hunderte Bilder und Dokumente wurden gescannt, wissenschaftlich ausgewertet und kommentiert. Mit einer Online-Ausstellung werden diese ab dem 1. September 2019 in Deutsch, Polnisch und Englisch auf der Webseite der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz präsentiert.



Stumme Zeugnisse 1939. Der deutsche Überfall auf Polen in Bildern und Dokumenten.

1. September 2019, 16.00–18.00 Uhr,
Zeughauskino, Deutsches Historisches Museum,
Unter den Linden 2, Berlin.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten
unter veranstaltungen@ghwk.de.

Eine Veranstaltung der Gedenk- und Bildungsstätte
Haus der Wannsee-Konferenz, des Zentrums für
Historische Forschung Berlin der Polnischen
Akademie der Wissenschaften und des Leibniz-
Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam
Unterstützt und gefördert von der Stiftung EVZ
Kooperationspartner:
Masterstudiengang Public History der Freien
Universität Berlin, Militärgeschichtliches Museum der
Bundeswehr (Dresden), Münchner Stadtmuseum.



ZENTRUM FÜR HISTORISCHE FORSCHUNG BERLIN
der Polnischen Akademie der Wissenschaften
CENTRUM BADAŃ HISTORICZNYCH
Polskiej Akademii Nauk w Berlinie

